



## Wright 1943-1959

Unser Vorschlag für Ihren nächsten Flohmarktstand: Verkaufen Sie einfach alle Bücher, die Sie zum Werk Frank Lloyd Wrights besitzen. Damit schlagen Sie zwei Fliegen mit einer Klappe. Erstens sorgen Sie für reichlich Platz in ihrem Bücherregal. Es erwarten Sie nämlich demnächst drei große dicke Bände, die viel Raum benötigen. Zweitens kommen Sie so zu einem Teil des nötigen Kleingeldes, das die drei Bände zusammen kosten werden. Doch seien Sie versichert, die Investition wird sich mehr als lohnen. Das kann man jetzt, nachdem zunächst Band Drei erschienen ist, mit guten Gewissens sagen. Es ist ja leider nicht unbedingt so, dass bei Taschen alles glänzt, was schwer wie ein Goldbarren ist, doch mit dem Wrightschen Gesamtwerk ist dem Verlag

ein überzeugendes Produkt gelungen. Der Autor Bruce Brooks Pfeiffer, in den fünfzig Jahren selbst Schüler des Meisters in Taliesin, und der Herausgeber Peter Gossel haben ganze Arbeit geleistet. Aus den Archiven von Taliesin stellten sie Zeichnungen und Fotos zu den 1100 realisierten und unrealisierten Projekten Wrights zusammen. Vieles ist hier zum ersten Mal veröffentlicht. Anderes wurde in der Recherche neu datiert. Kurzweilige und präzise Texte informieren über die Auftraggeber, ordnen das jeweilige Werk ins Oeuvre ein und versuchen in Aufgabe und Lösung einzuführen. Damit liegt in bisher nicht gekannter Fülle ein neuer Standard zum Werk des großen amerikanischen Architekten vor, der in Zukunft nur noch schwer zu überbieten sein wird. Warum man sich aber dafür entschieden hat, die Veröffentlichung der Reihe mit dem letzten Band - der Jahre 1943 bis 1959 - zu beginnen, bleibt unklar. Die Trilogie überzeugt - auch ohne die Star-Wars-Marketingstrategie einer Veröffentlichung in umgedrehter Reihenfolge. ub

**Wright 1943-1959:** Complete Works: 3

Von Bruce Brooks-Pfeiffer. Herausgeber: Peter Gossel. Erschienen 2009 bei Taschen. 596 Seiten. Hardcover im Schuber. In drei Sprachen. Format 46,8 x 34,0 cm. 150,00 EUR.

ISBN 978-3-82285-770-0